



Die 5 kritischsten Weißabgleich- Fehler in der Dentalfotografie

Herzlich Willkommen! Ich bin Kirsten von Bukowski, DIE DENTalfotografin.

Sie möchten endlich professionelle Dentalfotos in Ihrer Praxis oder Ihrem Labor etablieren – ohne dass es im Chaos endet.

Sie kennen das vermutlich: Teure Kurse besucht, viel Theorie gehört, und dann? Im Praxisalltag funktioniert es trotzdem nicht. Die Fotos sind inkonsistent, das Team unsicher, und am Ende landet die Kamera wieder in der Schublade.

Sie fragen sich jetzt wahrscheinlich: Was macht Sie anders als alle anderen Fotografie-Trainer? Hier sind drei Punkte, die Sie nur bei mir finden:

Erstens: Ich komme selbst aus der Zahnmedizin. Über 25 Jahre Erfahrung als ZFA, Praxismanagerin und Betriebswirtin im Handwerk. Ich kenne Ihre Abläufe nicht aus Lehrbüchern, sondern aus der täglichen Realität. Ich weiß, wie es ist, wenn zwischen zwei Patienten nur fünf Minuten bleiben. Deshalb entwickle ich keine Standard-Workshops, sondern Systeme, die exakt zu Ihrem Team passen.

Zweitens: Meine Begleitung endet nicht nach dem Workshop. Das Gegenteil ist der Fall – danach fängt die eigentliche Arbeit erst an. Sie erhalten Zugang zu meiner 12-wöchigen Masterclass, einer WhatsApp-Gruppe für schnelle Fragen und persönlichem Feedback zu Ihren Fotos. Kein „Viel Erfolg und auf Wiedersehen“, sondern nachhaltige Unterstützung, bis Ihr System wirklich läuft.

Drittens: Struktur statt Zufall. Ich bringe Ordnung in Ihre Dentalfotografie – mit klaren Workflows, Checklisten und Videotutorials. Über 400 Praxen und Labore in der DACH-Region arbeiten bereits erfolgreich mit meinem Konzept. Das Ergebnis: 20% höhere Behandlungsakzeptanz, 30% weniger Labor-Nacharbeiten und ein Team, das stolz auf seine Fotos ist.

Wenn Sie bereit sind, Dentalfotografie nicht nur zu lernen, sondern wirklich zu leben, dann vereinbaren Sie jetzt Ihren individuellen Workshop – vor Ort, in Unterschleißheim oder online. Auch freitags und samstags möglich.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihr Team kennenzulernen.

Ihre Kirsten von Bukowski.

Die 5 kritischsten Weißabgleich-Fehler in der Dentalfotografie

Sie fotografieren einen Zahnstatus – und plötzlich sehen die Zähne auf jedem Bild anders aus.

Mal gelblich, mal bläulich. Das Labor ruft zurück, der Patient ist verunsichert.

Die Ursache: inkonsistenter Weißabgleich.

Die Folgen sind Zeitverlust, frustrierte Laborkommunikation und rechtliche Grauzone bei der Verlaufsdokumentation.

- ☐ Die gute Nachricht: Sie können dieses Problem in unter 60 Sekunden dauerhaft lösen – wenn Sie die fünf häufigsten Fehler kennen.

Die 5 Fehler – und ihre Lösungen

1

Auto-Weißabgleich

Die Kamera passt bei jedem Foto die Farbtemperatur neu an – dieselben Zähne erscheinen in fünf verschiedenen Farbnuancen. **Lösung:** Manuellen Weißabgleich auf 5.500 Kelvin fixieren.

2

Wechselnde Lichtquellen

OP-Leuchte, Tageslicht und Ringblitz liefern unterschiedliche Farbtemperaturen. **Lösung:** Ausschließlich Ringblitz oder Zangenblitz verwenden, alle anderen Lichtquellen ausschalten.

3

Fehlende Referenz

Ohne kalibrierte Graukarte entstehen Farbabweichungen von bis zu drei Zahnfarb-Stufen. **Lösung:** Kalibrierte Graukarte (ca. 15–30 €) als erstes Bild jeder Serie fotografieren.

4

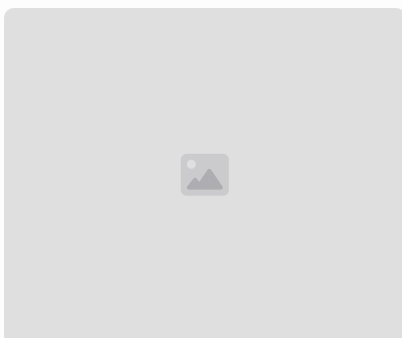
Korrekturen ohne System

Nachträgliche „Gefühl“-Korrekturen in Lightroom oder Photoshop erzeugen noch mehr Inkonsistenz. **Lösung:** Problem an der Wurzel lösen – Graukarte als Referenzpunkt für alle Bilder einer Serie nutzen.

5

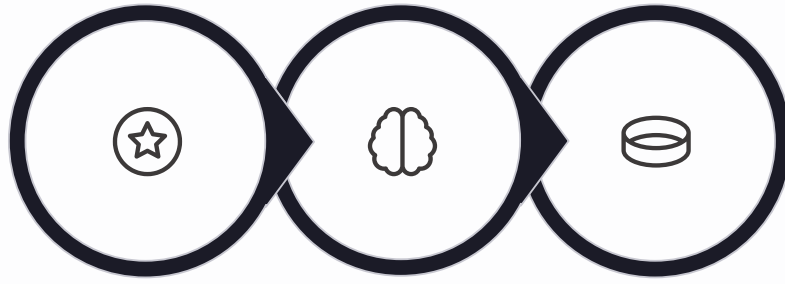
Keine Team-Standards

Mehrere Teammitglieder fotografieren mit eigenen Einstellungen – Verlaufsaufnahmen werden wertlos. **Lösung:** Verbindliche SOP mit allen Kameraeinstellungen erstellen und das gesamte Team schulen.



Die Polareyesaufnahme

Die 60-Sekunden-Lösung: 3 Schritte zur Standardisierung



Weißabgleich
5.000 K

Graukarte
aufnehmen

Ringblitz &
Dokument

Ab sofort haben alle Ihre Dentalfotos eine konsistente Farbwiedergabe. Zahnfarben sind reproduzierbar, die Laborkommunikation wird präziser, und Verlaufsaufnahmen gewinnen an Aussagekraft.

Ihr nächster Schritt: Kostenloses Beratungsgespräch

Reproduzierbare Workflows, Teamschulungen, rechtssichere Dokumentation – buchen Sie jetzt Ihr **kostenloses 30-minütiges Beratungsgespräch** und entwickeln Sie einen maßgeschneiderten Plan für Ihre Praxis.

Jetzt Beratungsgespräch buchen unter www.diedentalfotografin.de

Kirsten von Bukowski

DIE DENTALFOTOGRAPHIN

Über 25 Jahre Erfahrung als ZFA, Praxismanagerin und Betriebswirtin. Mehr als 400 Praxen und Labore in der DACH-Region arbeiten bereits erfolgreich mit ihrem System.

Struktur statt Zufall. Seit 2017.